

# DUDEN

**Erste  
Hilfe**

**—  
DIE 100  
HÄUFIGSTEN  
FEHLER**

Rechtschreibung,  
Grammatik & Co.



- **schwarz-rot-golden/schwarzrotgolden, Schwarz-Rot-Gold/Schwarzrotgold:**  
Man kann das Adjektiv und das Substantiv **mit oder ohne Bindestriche** schreiben. Da es sich um verschiedene Farben handelt, sind Bindestriche zu empfehlen:  
*eine schwarz-rot-goldene/schwarzrotgoldene Fahne, die Fahne Schwarz-Rot-Gold/Schwarzrotgold.*

### Steigern und Beugen

- Ist das Meer heute **blauer** als gestern?  
Farbbezeichnungen können gesteigert werden, da es verschiedene Abstufungen und Helligkeitsgrade in den einzelnen Farbfeldern gibt: *Diese Wiese ist noch grüner.* Nicht steigern kann man lediglich zusammengesetzte Farbadjektive wie **dunkelrot**.
- **lila** und **rosa: ein lilanes Kleid?**  
Manche Adjektive lassen sich nicht beugen, dazu gehören **lila** und **rosa: die lila Hüte, ein rosa Stuhl.**  
Nur umgangssprachlich wird **lila** auch gebeugt (*das lilane Kleid*); besser weicht man aber auf Zusammensetzungen mit **-farben** oder **-farbig** aus: *das lilafarbene Kleid.*
- **beige** und **orange: ein oranger Vorhang?**  
Diese beiden Farbadjektive kann man beugen: *die beige Schuhe, das orange Kleid, ein beiger/oranger Vorhang.* Sie erhalten aber keine zusätzliche Endung (nicht: *eine orangene Tasche*)!

## folgende und folgendes Adjektiv

Wenn **folgend-** statt eines Artikels steht, gilt:

- Im **Singular** wird das [substantivierte] Adjektiv oder Partizip nach **folgend-** meist schwach gebeugt: *folgender überraschende Moment, folgender Angestellte.*
- Im **Plural** ist beides möglich: *wegen folgender wichtiger Ereignisse / wichtigen Ereignisse.*

## folgende (Groß- und Kleinschreibung)

- **Klein** schreibt man **folgend-**, wenn es als Adjektiv verwendet wird: *die folgenden Monate, folgende Dinge.*
- **Groß** schreibt man die Substantivierung: **Die Folgenden** (= die hinterhergehenden Personen) *wichen entsetzt zurück. Wir konnten das Folgende* (= das spätere Geschehen) *nicht voraussehen. Wir möchten Ihnen Folgendes* (= dieses) *mitteilen. Jeder Folgende* (= Weitere) *erhält dieselbe Summe. Mit Folgendem*

(= hiermit) *teilen wir Ihnen mit, dass ...*

Ebenfalls groß schreibt man: *aus/in/nach/von/zu Folgendem, im/vom/zum Folgenden.*

## **-fon/-phon**

↑ Fremdwörter

### **formal/formell**

Die beiden Wörter haben eine unterschiedliche Bedeutung:

- **Formal** bedeutet „die Form betreffend“: *Die Arbeit bereitet ihm formale Schwierigkeiten.*
- **Formell** hat die Bedeutung „den äußeren Formen gemäß“, „förmlich“: *Er hat sich formell entschuldigt.*

## **französisch, Französisch, das Französische**

↑ Sprachbezeichnungen

### **Fremdwörter**

Welcher Plural ist korrekt?

- Der Plural der Herkunftssprache ist allein korrekt: *das Antibiotikum – die Antibiotika der Stimulus – die Stimuli*
- Fremder und deutscher Plural sind korrekt: *die Atlanten / Atlasse, die Boni/Bonuse, die Indices/ Indexe, die Soli/Solos, die Themata/Themen, die Pizzas/Pizzen/Pizze.*

**Achtung:** An einen fremdsprachlichen Plural wird nicht noch eine deutsche Pluralendung angehängt (nicht: *die Lexikas, die Praktikas, die Solis*)!

Welcher Artikel ist korrekt?

Für die Zuordnung gibt es nur Faustregeln.

- Das Geschlecht richtet sich nach dem deutschen Wort: *das Chanson* (zu: das Lied), *der Shop* (zu: der Laden).
- Das Geschlecht richtet sich nach der Endung:  
-age, -ion = weiblich (*die Kartonage, die Eskalation*), -ing = sächlich (*das Happening*).
- Manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten: *der/das* (regional auch: *die*) *Joghurt, das/die E-Mail.*

**-fon oder -phon?**

Das **ph** in den aus dem Griechischen stammenden Wörtern mit *-phon* kann generell

durch *f* ersetzt werden (-fon): *Megaphon/Megafon, Saxofon/Saxophon.*

**Achtung:** *Telefon* schreibt man nur noch mit *f*.

**Friseur oder Frisör? Spaghetti oder Spagetti?**

Für viele häufig gebrauchte Fremdwörter gibt es zwei korrekte Schreibungen:

*Delphin/Delfin, Panther/Panter, Spaghetti/Spagetti, Joghurt/Jogurt, Friseur/Frisör.*

## Fugen-s

Ein Fugen-s steht häufig bei:

- Zusammensetzungen mit einem (substantivierten) Infinitiv als Erstglied: *Schlafenszeit, Verbrechensbekämpfung, sehenswert,*
- Erstgliedern auf *-tum, -ing, -ling, -heit, -keit, -schaft, -ung, -ion, -tät, -at, -um:* *Altertumskunde, Frühlingssturm, Schönheitskönigin, Heiterkeitserfolg.*

Kein Fugen-s steht gewöhnlich bei:

- Erstgliedern auf *-er* und *-el:* *Bäckerladen, Pendeluhr,*
- Erstgliedern auf *-sch, -[t]z, -s, -ß, -st:* *Platzkarte, Preisliste, Fußbett, Verdienstausschlag, Herbstanfang,*
- weiblichen Erstgliedern, die einsilbig sind, auf *-ur* und *-ik* enden: *Naturkunde, kritiklustig.*



## genau so / genauso

- Wird das (betonte) Wörtchen *so* („auf diese Art, Weise“) durch *genau* („exakt, gerade, eben“) näher bestimmt, schreibt man **getrennt**: *Die Karten werden **genau so** verteilt, dass jeder Spieler ...*
- Ist nur *genau*- betont, wird **zusammengeschrieben**: *Dieses Schnupfenspray wirkt **genauso** wie jenes.*  
*Du kannst **genauso** gut die Bahn nehmen.*

## Gerade

- **Mit Artikel** wird *Gerade* nur schwach (wie das Adjektiv) gebeugt. Genitiv: *Wir ziehen einen Strich entlang **der Geraden*** (entsprechend zu: *der geraden Linie*).
- **Ohne Artikel**, z. B. in Verbindung mit einer Zahl, kommt **im Plural** auch starke Beugung vor: *Wir zeichnen **zwei Geraden*** oder ***zwei Gerade***.

## Getrennt- und Zusammenschreibung

### Faustregeln zum Verb:

- **Verb + Verb** schreibt man in der Regel getrennt: ***kassieren lernen, spazieren gehen, arbeiten wollen***. Die Wahl hat man bei ***kennenlernen / kennen lernen*** und bei Verb + ***bleiben*** oder ***lassen***, wenn die Verbindung eine eigene (übertragene) Bedeutung hat: ***liegen bleiben / liegenbleiben*** (= unerledigt bleiben, aber nur: *im Bett **liegen bleiben***).  
Verbindungen mit dem Verb ***sein*** werden immer getrennt geschrieben: ***da sein, beisammen sein***.
- **Adverb + Verb** werden meistens zusammengeschieden entscheidend ist ganz oft die Betonung:  
Wird der erste Bestandteil betont, schreibt man zusammen: ***vorwärtskommen***.  
Wird (auch) der zweite Bestandteil betont, schreibt man getrennt: ***rückwärts einparken***.
- **Adjektiv + Verb** schreibt man zusammen, wenn dadurch eine neue Gesamtbedeutung, also ein neues eigenständiges Wort, entsteht: ***(jemanden) freisprechen, heiligsprechen, krankschreiben; kürzertreten, schwerfallen*** (= Mühe verursachen).

Wenn das Adjektiv das Ergebnis der Handlung bezeichnet, kann getrennt oder zusammengeschrieben werden: *die Wand blau streichen / blaustreichen* (= danach ist die Wand blau), *die Fliesen blank putzen / blankputzen*, *den Reis weich kochen / weichkochen*.

- **Substantiv + Verb** schreibt man **getrennt**, wenn das Substantiv als eigenständig angesehen wird: *Auto fahren, Klavier spielen, Schlange stehen*.
- Man schreibt **zusammen**, wenn das Substantiv verblasst, d. h. als solches hier kaum mehr erkennbar ist: *heimfahren (sie fährt heim), irreführen (er führt irre), kopfstehen (wir stehen kopf), teilnehmen (ihr nehmt teil), eislaufen (ich laufe eis)*.

#### Faustregeln zum Adjektiv:

- **Verbindungen aus nicht + Adjektiv** können getrennt oder zusammengeschrieben werden: *nicht öffentlich / nichtöffentlich, nicht rostend / nichtrostend*.
- **Zusammengesetzte Adjektive** schreibt man zusammen, wenn der erste Bestandteil die Bedeutung vermindert oder verstärkt: *bitterkalt, brandaktuell, superklug*,  
– wenn einer der beiden Bestandteile nicht allein vorkommen kann:  
– *großspurig, letztmalig, vieldeutig*.

#### Faustregeln zu Substantiv + Partizip:

Diese Verbindungen schreibt man **zusammen**, wenn sie anstelle einer Wortgruppe stehen und dabei mindestens ein Wort eingespart wird (*freudestrahlend* = strahlend vor Freude) oder wenn das Substantiv in dieser Form nicht selbstständig vorkommt: *friedliebend, nutzbringend*.

#### Faustregeln zu Präposition + Substantiv:

- Nur **Zusammenschreibung** ist richtig, wenn das Substantiv verblasst und die Verbindung zu einem neuen Wort geworden ist: *anhand, infolge, inmitten, zufolge*.
- **Zusammen- und Getrenntschreibung** sind bei vielen häufig gebrauchten Verbindungen aus Präposition und Substantiv möglich, z. B.: *anstelle / an Stelle, aufgrund / auf Grund, infrage / in Frage (stellen), instand / in Stand (setzen), mithilfe / mit Hilfe, zugunsten / zu Gunsten, zulasten / zu Lasten, zuleide / zu Leide (tun)*.

**Glas (zwei Glas oder zwei Gläser Wein?)**